

Gebruiksaanleitung für das Anker-Sicherheitsseil HELI 11

zertifiziert gemäß EN 354:2010, EN 795:2012 / B + CEN/TS 16415:2013

Heli 11



Vielen Dank, dass Sie sich für VERTIQUAL® entschieden haben! Sie haben ein hochwertiges Produkt erworben, das Sie zuverlässig schützt und Ihnen bei Arbeiten in der Höhe und in der Tiefe lange Zeit ein treuer Begleiter sein wird. Diese Anleitung muss vor der Verwendung des Produkts gelesen und verstanden werden! Dieses Produkt wird zusammen mit anderer Ausrüstung (Komponenten) verwendet und bildet so ein System für Arbeiten in der Höhe. Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitungen der einzelnen Komponenten Ihres Systems hinsichtlich Kompatibilität und korrekter Verwendung! Die strikte Befolgung dieser Anweisungen ist für Ihre Sicherheit unerlässlich. Die Nichtbeachtung kann zu schweren oder sogar tödlichen Unfällen führen! Bewahren Sie diese Anleitung zusammen mit dem Produkt auf, sodass sie für alle Benutzer zugänglich ist und bei Bedarf jederzeit eingesehen werden kann!

WARNUNG! Diese Anleitung ist ein umfassender Leitfaden für den sicheren Gebrauch der erworbenen Ausrüstung. Sie enthält allgemeine Informationen zum Produkt, die dem Benutzer helfen sollen, kann jedoch nicht alle Situationen abdecken, die im Arbeitsalltag auftreten können, und ersetzt in keinem Fall die speziellen Schulungen zur Sicherheit bei Arbeiten in der Höhe. Diese PSA gegen Absturz darf nur von gut geschulten Benutzern verwendet werden, die mit den einschlägigen Rechtsvorschriften vertraut sind und eine spezielle Sicherheitsschulung für Arbeiten in der Höhe erfolgreich absolviert haben.

WARNUNG! Bei Arbeiten mit Absturzgefahr aus der Höhe oder in die Tiefe muss im Vorfeld eine Risikobewertung gemäß den geltenden Vorschriften und gesetzlichen Bestimmungen (EN-Normen oder spezifische nationale Vorschriften) durchgeführt werden, die angemessene Sicherheits- und Rettungsmaßnahmen vorsieht!

WARNUNG! Die Gebrauchsanweisung wird bei technischen oder gesetzlichen Änderungen aktualisiert. Die neueste Version der Gebrauchsanweisung ersetzt alle früheren Versionen und ist die einzig gültige Fassung. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie die Anweisungen der aktuellsten Version befolgen. Sie können die aktuellste Anleitung von unserer Website www.vertiqualsafety.com im jeweiligen Produktbereich herunterladen. Für Hilfe oder weitere Fragen kontaktieren Sie uns bitte unter office@vertiqualsafety.com oder Tel. (+40) 0365/882143.

WARNUNG! Der Benutzer muss körperlich fit und in der Lage sein, für seine eigene Sicherheit zu sorgen und in möglichen Notfallsituationen entsprechend zu handeln! Holen Sie gemäß den geltenden nationalen Rechtsvorschriften eine ärztliche Genehmigung ein!

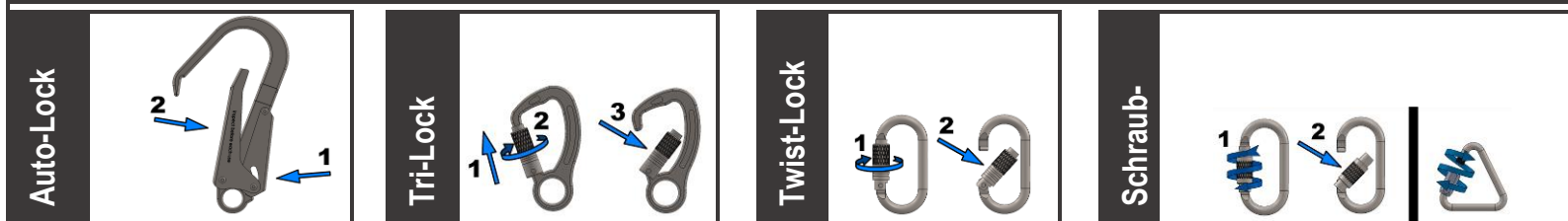
WARNUNG! Wird das Produkt außerhalb des ursprünglichen Bestimmungslandes weiterverkauft, muss der Wiederverkäufer diese Gebrauchsanweisung in der Sprache des Landes bereitstellen, in dem das Produkt verwendet wird.

BESCHREIBUNG: Das HELI 11-Anker-Verbindungsmedium besteht aus hochfestem, röhrenförmigem PES-Gurtband mit einem speziellen HMPE-Einsatz, der die Sicherheitsreserve erheblich erhöht. Das Sicherungsseil verfügt über einen mittleren O-Ring aus Edelstahl, an dem die beiden Gurtbänder befestigt sind. Jedes Gurtbandende ist mit einem nach EN 362:2004 zertifizierten Karabiner ausgestattet. Das Sicherungsseil kann eine Länge von maximal 2 m (einschließlich Endkarabiner) haben.

EINSATZBEREICH: Ankerleinen dienen zur Schaffung temporärer Anschlagpunkte (EN 795:2012 / B) beim Aufbau von Systemen für Arbeiten in der Höhe oder für Rettungszwecke und sind für die gleichzeitige Nutzung durch zwei Personen zugelassen. Sie können auch als Verbindungsleinen (EN 354:2010) in komplexen Systemen für Arbeiten in der Höhe oder für Rettungszwecke eingesetzt werden. Zusammen mit anderen geprüften und zertifizierten Komponenten kann das Verankerungsseil als Bestandteil (EN 354:2010) in Absturzsicherungssystemen verwendet werden. Der Zweck dieser Systeme besteht darin, den freien Fall des Benutzers zu stoppen, den größten Teil des Aufprallimpulses zu absorbieren und die verbleibende Kraft gleichmäßig zu verteilen, während der Körper des Benutzers in einer geeigneten Position gehalten wird, bis er oder sie gerettet ist. Das Produkt darf ausschließlich als PSA gegen Absturz (Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz) in normalen Umgebungen mit Temperaturen zwischen -30 °C und +50 °C verwendet werden, in denen keine explosionsgefährdeten Atmosphären herrschen und fern von Flammen, Funken oder heißen Metallspritzern. Vermeiden Sie den Kontakt mit scharfen Kanten, Elektrizität, Chemikalien, ätzenden Lösungen und Substanzen, übermäßiger Hitze, Ölen, Farben oder sonstigen Verunreinigungen. Die zur Verankerung verwendeten Konstruktionen müssen den Anforderungen der Norm EN 795:2012 entsprechen, dürfen KEINE scharfen Kanten aufweisen und müssen einer Belastung von mindestens 12 kN bei vollständig metallischen Verankerungen bzw. 18 kN bei allen anderen standhalten. Der Anschlagpunkt muss so hoch wie möglich über dem Benutzer und so nah wie möglich an der vertikalen Achse der Benutzerposition angeordnet sein, um die Fallhöhe zu verringern und Pendelunfälle zu verhindern. Der Mindestfreiraum unterhalb des Benutzers (Fallfreiraum) muss gewährleistet sein, um ein Aufprallen auf den Boden oder auf Hindernisse während der Fallabfangung zu verhindern.

WARNUNG! Dieses Produkt wurde als persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAaA) entwickelt. Änderungen daran oder die Verwendung für andere Zwecke sind strengstens untersagt! Jeder Benutzer muss seine eigene PSAaA sowie seine eigene Rettungsausrüstung verwenden. Der Benutzer muss die Leistungsmerkmale und Grenzen seiner Ausrüstung kennen! Bei Unsicherheiten bezüglich der Ausrüstung wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder Händler.

VERBINDUNGSELEMENTE: ÖFFNEN/SCHLIESSEN DES VERSCHLUSSES



WARNUNG! Wenn das Sicherungsseil mit Karabinern mit **Schraubverschluss** ausgestattet ist, stellen Sie bitte sicher, dass der Verschluss vollständig geschlossen und korrekt festgezogen ist, bevor Sie es verwenden! Hinweis: Karabiner mit Schraubverschluss dürfen NICHT an Arbeitsplätzen verwendet werden, an denen der Benutzer häufig ein- und aushängen muss! Wenn das Sicherheitsseil mit **AUTO-LOCK**-, **TRI-LOCK**- oder **TWIST-LOCK**-Karabinern ausgestattet ist, stellen Sie vor der Verwendung sicher, dass der Verschluss vollständig geschlossen und gesichert ist.

– Der Benutzer muss vor, während und nach der Verwendung seiner PSA deren Unversehrtheit, Funktionsfähigkeit und korrekte Einstellungen überprüfen!

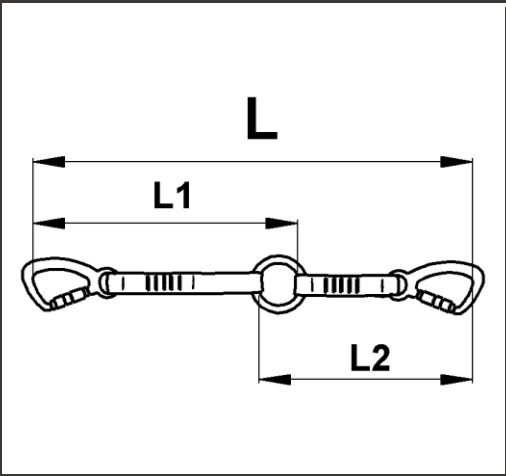
– Vermeiden Sie den Kontakt des Produkts mit scheuernden Kanten, scharfen Kanten, Fetten und Ölen, ätzenden Chemikalien, Hitze, Flammen, Funken und glühenden Metallspritzern.

– Diese Produkte dürfen nur von geschulten Personen verwendet werden! Anfänger dürfen sie nur unter direkter Aufsicht von geschulten und erfahrenen Anwendern verwenden!

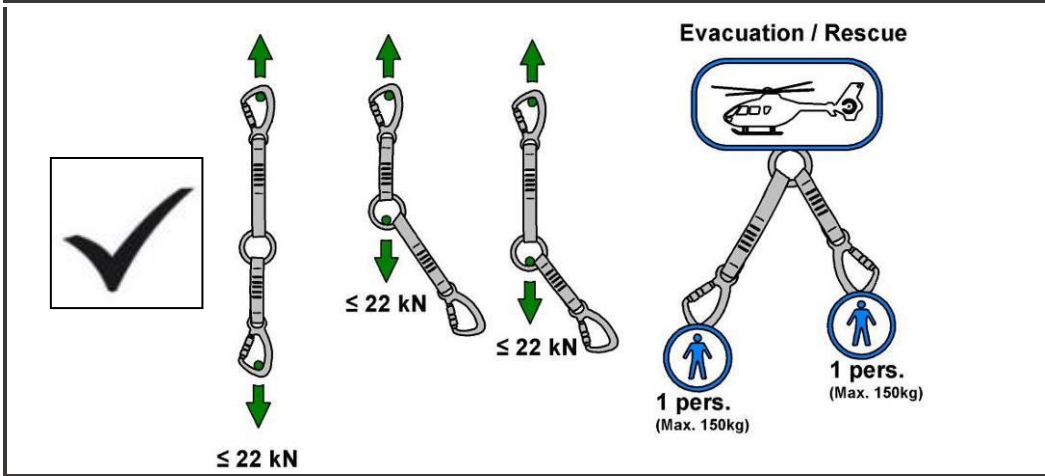
– Es ist verboten, diese Produkte absichtlich oder versehentlich mechanischen Stößen auszusetzen (z. B. Einsatz zum Materialtransport oder zur Sicherung von Gütern während des Transports usw.)!

Im Folgenden werden einige Beispiele für die korrekte bzw. falsche Verwendung dieser Sicherungsleinen und Karabiner vorgestellt. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um die am häufigsten auftretenden Anwendungssituationen handelt, eine vollständige Liste aller möglichen Fehlanwendungen kann in dieser Anleitung jedoch nicht abgedeckt werden. Verwenden Sie für Ihr System ausschließlich zertifizierte Komponenten und lesen Sie deren Gebrauchsanweisungen vor der Verwendung sorgfältig durch

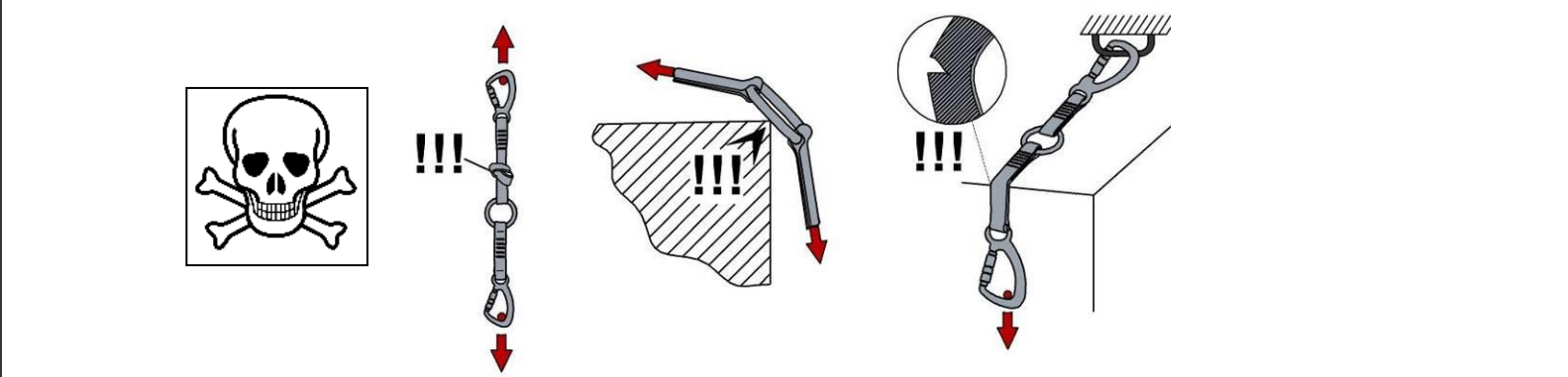
LÄNGE



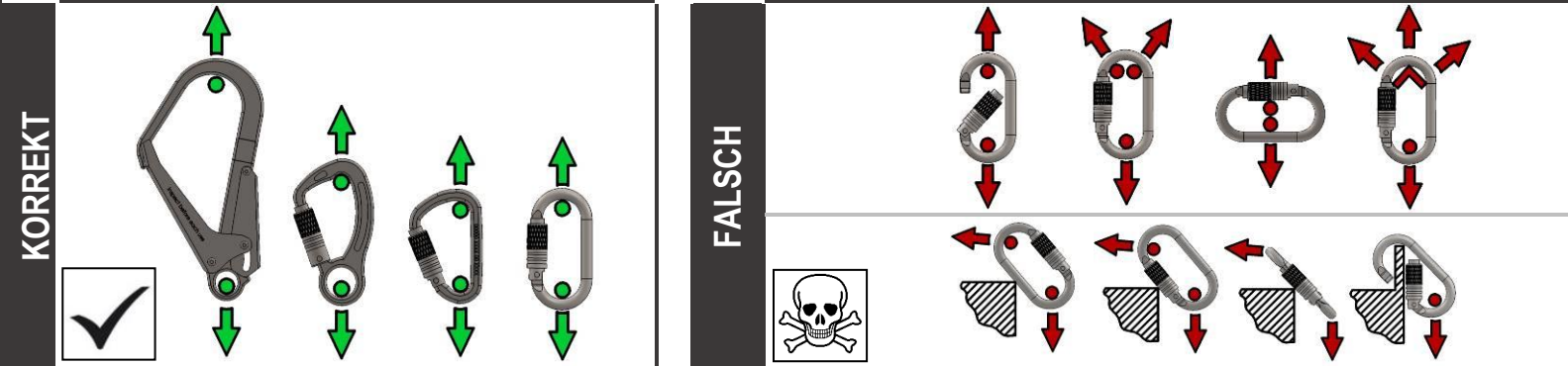
SICHERHEITSSCHLAUCH – KORREKTE BELASTUNG



SICHERHEITSSCHLAUCH – FALSCH BELASTUNG



VERBINDUNGSELEMENTE: KORREKTE / FALSCH BELASTUNG



Verwendung als Sicherheitsleine gemäß EN 354:

- Diese Verbindungsmittel sind für den Einsatz in **Rückhaltesystemen** vorgesehen. Dieses System verhindert, dass der Benutzer Bereiche erreicht, in denen Absturzgefahr besteht. Der Benutzer wählt die Länge des Verbindungsmittels so, dass er keinen Bereich erreichen kann, in dem ein Sturz aus der Höhe erfolgen kann! Warnung! Wenn die Absturzgefahr durch ein Rückhaltesystem nicht vollständig beseitigt werden kann, muss ein zusätzliches Auffangsystem verwendet werden! Warnung! Für ein Auffangsystem müssen geeignete Komponenten verwendet werden, darunter ein Ganzkörpergurt gemäß EN 361:2002! Lesen Sie vor Arbeitsbeginn die Anleitungen aller verwendeten Komponenten durch! Bei Zweifeln wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder Händler!
- Diese Verbindungsmittel können als stoßdämpfende Verbindungsmittel (in **Absturzsicherungssystemen**) verwendet werden, wenn ein geeigneter Falldämpfer (EN 355:2002) hinzugefügt wird und die Länge der Gesamtkonstruktion (Verbindungsmittel + Falldämpfer + alle verwendeten Verbindungselemente) 2 m NICHT überschreitet! Warnung! Für ein Absturzsicherungssystem müssen geeignete Komponenten verwendet werden, darunter ein Ganzkörpergurt gemäß EN 361:2002! Vergewissern Sie sich vor Arbeitsbeginn, dass unterhalb des Arbeitsplatzes ausreichend Freiraum vorhanden ist! Lesen Sie vor Arbeitsbeginn die Gebrauchsanweisungen aller verwendeten Komponenten! Wenden Sie sich bei Zweifeln an den Hersteller oder Händler!

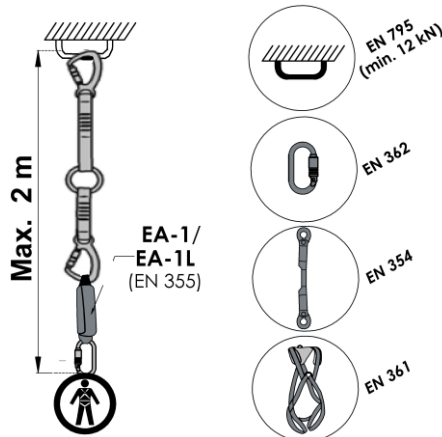
WARNUNG!

- Halten Sie das Verbindungsmittel während des Gebrauchs stets straff! In der Nähe einer Absturzgefahrzone muss der Durchhang auf ein Minimum reduziert werden!
- Diese Verbindungsmittel sind NICHT für die Verwendung mit einer Würgeschlinge ausgelegt (z. B. durch Anlegen einer Schlinge mit den Endschlaufen bzw. Endverbindern Ihres Verbindungsmittels)!
- Stellen Sie sicher, dass das Verbindungsmittel oder die Verbindungselemente während des Gebrauchs NICHT mit scharfen Kanten in Berührung kommen! Treffen Sie alle notwendigen Vorkehrungen, um den Kontakt mit scharfen Kanten oder anderen Faktoren zu vermeiden, die Ihre Ausrüstung beschädigen könnten! Wenden Sie sich im Zweifelsfall an den Hersteller!

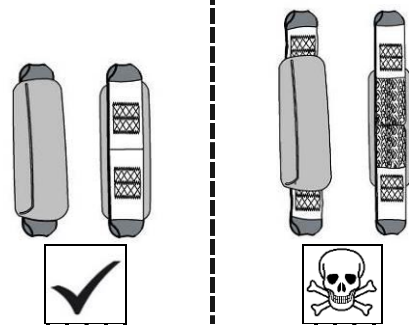
VERWENDUNG MIT EN 355-ENERGIEABSORBER (STURZSICHERUNG)

Die Länge der fertigen Montage (einschließlich Verbindungselemente) darf 2 m NICHT überschreiten!

Verwenden Sie ausschließlich zertifizierte Komponenten und lesen Sie die Anleitungen aller Komponenten, die Sie verwenden möchten, sorgfältig durch, um deren Kompatibilität zu überprüfen und sich über deren Einschränkungen usw. zu informieren! Stellen Sie sicher, dass unter Ihrer Arbeitsfläche ausreichend Freiraum vorhanden ist!



VOR DEM GEBRAUCH



Überprüfen Sie Ihren Falldämpfer vor dem Einsatz!

Verwenden Sie niemals einen Energieabsorber, der beschädigt ist oder bereits ausgelöst wurde (bei einer Absturzsicherung zum Einsatz kam)!

Verwendung als Verankerungsvorrichtung gemäß EN 795 / B

Um einen **Anschlagpunkt** zu schaffen, wird das Anschlagseil an einer geeigneten Konstruktion befestigt. Die zur Verankerung verwendeten Konstruktionen müssen den Anforderungen der Norm EN 795:2012 entsprechen, dürfen KEINE scharfen Kanten aufweisen und müssen einer Belastung von mindestens 12 kN bei vollständig metallischen Verankerungen bzw. 18 kN bei allen anderen standhalten.

Die nächste Komponente des Absturzsicherungssystems, die an der Anschlagseile befestigt wird, kann sein:

- Ein stoßdämpfendes Verbindungsmittel (EN 354:2010 und EN 355:2002)
- Geführtes Auffanggerät mit flexibler Anschlagseile (EN 353-2:2002)
- Einziehbares Auffanggeräte (EN 360:2002)
- Halbstatische und dynamische Seile verschiedener Systeme für Arbeiten in der Höhe

WARNUNG! Wird die Verankerungsvorrichtung als Bestandteil eines Absturzsicherungssystems verwendet, ist es äußerst wichtig, dass das System einen Falldämpfer enthält, der die Fallenergie abführt und die auftretenden Kräfte unter 6 kN hält.

WARNUNG! Verwenden Sie das Produkt nicht zum Heben oder Transportieren von Materialien! Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz darf niemals als Hebevorrichtung verwendet werden!

WARNUNG! Im Einsatz wird die auf das Verankerungsseil wirkende Last (max. 22 kN zulässig) auf die Verankerungskonstruktion übertragen. Es muss daher sichergestellt werden, dass die Konstruktion über eine nachgewiesene Tragfähigkeit verfügt, die der auf das Seil wirkenden Last in allen Belastungsrichtungen standhält.

WARNUNG! Vor jedem Einsatz muss der Benutzer eine Sichtprüfung und eine Funktionsprüfung durchführen!

Achtung: Es können ohne Ihr Wissen Schäden entstehen (z. B. durch Fahrlässigkeit eines Kollegen), daher ist es wichtig, vor jedem Einsatz eine Sichtprüfung durchzuführen!

Das Gerät muss aus dem Verkehr gezogen werden, wenn:

1. die Kennzeichnung/das Etikett fehlt oder unleserlich ist;
2. **BESCHÄDIGUNGEN festgestellt wurden (Einschnitte, Schnitte, Risse, abgenutzte Nähte, Verfärbungen, verhärtete oder ausgedünnte Stellen, Brandspuren, geschmolzene Stellen, Rost, plastische Verformungen), wenn sonstige Auffälligkeiten an den Teilen oder der Struktur festgestellt wurden oder wenn das Produkt im Vergleich zu seinem ursprünglichen Zustand Veränderungen erfahren hat!**
3. Kontakt mit Farben oder unbekannten Chemikalien stattgefunden hat (irreversible Verunreinigungen).
4. Die Ausrüstung war an einer Absturzsicherung beteiligt oder wurde einer starken Belastung ausgesetzt.
5. Die Unversehrtheit der Ausrüstung ist fraglich und das Inspektionsprotokoll ist unvollständig oder fehlt.
6. Die Ausrüstung war länger als **10 Jahre** im Einsatz.

WARNUNG! Die Ausrüstung muss unverzüglich aus dem Verkehr gezogen werden, wenn sie an einem Vorfall beteiligt war oder einer starken Belastung ausgesetzt war! Bei Zweifeln hinsichtlich des Zustands der Ausrüstung **VERWENDEN SIE SIE NICHT!** Senden Sie sie stattdessen zur fachgerechten Begutachtung an den Hersteller oder einen autorisierten Vertreter des Herstellers!

RETTUNG! Vor Beginn von Arbeiten in der Höhe oder in der Tiefe muss ein Rettungsplan erstellt werden! Es ist zwingend erforderlich, für jede Situation einen spezifischen Rettungsplan aufzustellen und zu kennen sowie über festgelegtes Personal und geeignete Einsatzmittel zu verfügen!

Die LEBENSDAUER * von PSA gegen Absturz aus textilen Materialien beträgt unter normalen Bedingungen 6–8 Jahre, jedoch **maximal 10 Jahre** * ab dem Datum der ersten Verwendung. Das Datum der ersten Verwendung muss im Logbuch vermerkt werden, andernfalls gilt das Herstellungsdatum als Datum der ersten Verwendung. **Die Lagerung** neuer, unbenutzter Produkte unter optimalen Bedingungen (Dunkelheit, Trockenheit, Originalverpackung, konstante Temperatur, frei von chemischen Dämpfen usw.) sollte **2 Jahre** nicht überschreiten. * PSA, die einem einzelnen Benutzer gehört, nicht übermäßig und nicht häufig verwendet wurde, regelmäßigen Überprüfungen durch Fachleute unterzogen wurde, als „sicher“ befunden und im Prüfbuch vermerkt wurde, über eine lückenlose Produkthistorie verfügt, nicht in einen Sturz verwickelt war, sorgfältig behandelt und gepflegt wurde, vorschriftsmäßig gelagert wurde, nicht mit Ölen, Fetten oder aggressiven Chemikalien in Kontakt gekommen ist, (Achtung – unvollständige Liste) kann bis zu 10 Jahre lang im Einsatz bleiben. Intensiver Gebrauch, schwere und anspruchsvolle Arbeitsbedingungen, unsachgemäße Anwendung sowie falsche Wartung und Pflege können die Lebensdauer der Ausrüstung erheblich verkürzen. Bestimmte Ereignisse wie Stürze, starke Hitzeeinwirkung oder Kontakt mit ätzenden Chemikalien können die Verwendung Ihrer Ausrüstung auf einen einmaligen Einsatz beschränken. Eine allgemein gültige, verbindliche Aussage über die Nutzungsdauer von textiler PSA kann nicht getroffen werden, da diese von einer Vielzahl von Faktoren wie UV-Lichteinwirkung, Arbeitsbedingungen, Kontakt mit verschiedenen Substanzen usw. abhängt. Die Lebensdauer der Ausrüstung endet, wenn einer der im vorigen Kapitel genannten Fälle eintritt oder wenn der Prüfer/zertifizierte Sachverständige dies auf der Grundlage anderer Tatsachen feststellt. Die theoretische Gesamtlebensdauer von textiler PSA gegen Stürze (Lagerzeit + Nutzungsdauer) ist auf maximal 12 Jahre ab Herstellungsdatum begrenzt.

LAGERUNG, WARTUNG, TRANSPORT: Die Ausrüstung sollte in einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Raum gelagert werden, wenn möglich in der Originalverpackung. Während der Lagerung muss diese PPEaF vor UV-Strahlung, Sonneneinstrahlung, Hitze, Funken, glühenden Metallspritzern, Elektrizität, Chemikalien, scharfen Gegenständen, Wärmequellen, Staub, Zement, Ölen und Fetten sowie jeglicher Art von Verunreinigungen geschützt werden. Falls erforderlich, können die Textilteile mit warmem Wasser (30 °C) gereinigt und anschließend abgetupft werden. Das Trocknen der nassen Ausrüstung erfolgt durch Aufhängen in einem gut belüfteten Raum, fern von jeglicher Wärmequelle. Nach vollständiger Trocknung kann die Ausrüstung entsprechend in ihrer Verpackung (Beutel oder Karton) gelagert werden. Die Verwendung von Desinfektionsmitteln ist verboten, da die Langzeitwirkungen verschiedener Arten von Desinfektionsmitteln und Konzentrationen nicht bekannt sind! Der Transport der Ausrüstung muss in der mitgelieferten Schutzhülle oder -box erfolgen, fern von jeglichen Faktoren, die zu einer Verunreinigung oder Beschädigung führen könnten.

Reparaturen oder sonstige Änderungen dürfen ausschließlich vom Hersteller durchgeführt werden! Jegliche Reparaturen, Änderungen oder Ergänzungen (auch geringfügige), die von anderen Personen vorgenommen werden, sind strengstens untersagt und führen zum Verlust der Herstellergarantie sowie jeglicher Haftung im Zusammenhang mit diesem Produkt!

KENNZEICHNUNG: VERTIQUAL PSAgA sind mit einem Etikett versehen, das die folgenden Angaben und wesentlichen Informationen enthält. Das Etikett muss stets vorhanden und lesbar sein!

 Vertiqual Engineering – Name des Herstellers	Verbindungsmittel– Typ und Modellbezeichnung der PSA (z. B.: Verbindungsmittel HELI 11)	L: ... cm; L1: ... cm; L2: ... cm; L = Maximale Länge des Verbindungsmittels (einschließlich Verbindungselemente); L1 = Länge des langen Arms (O-Ring bis Endverbinder); L2 = Länge des kurzen Arms (O-Ring bis Endverbinder)
Hergestellt: mm/JJJJ – Herstellungsdatum (Monat und Jahr)	EN 354:2010; EN 795:2012/B; CEN/TS 16415:2013 – Normen, denen das Produkt entspricht	BL ≥ 22 kN / 22 kN – Bruchlast [kN]
Art.-Nr. 12-HELI-11-94-01 – Artikelnummer (Beispiel)	Seriennummer 000000 – Seriennummer des Produkts	 Internationales Symbol/Piktogramm zum Lesen der Gebrauchsanweisung vor der Verwendung
2 pers.  – maximal zulässige Anzahl von Benutzern	CE 2233 Europäische CE-Kennzeichnung mit der Identifikationsnummer der benannten Stelle, die die Produktionskontrolle durchführt	

REGELMÄSSIGE INSPEKTIONEN UND PRÜFUNGEN: Der Benutzer muss vor und nach jedem Einsatz eine Sicht- und Funktionsprüfung seiner Ausrüstung durchführen! Während des Einsatzes ist es wichtig, die Ausrüstung zu überwachen, um mögliche Schäden zu erkennen, die während des Einsatzes entstanden sind, ohne dass dies bemerkt wurde. Die Ausrüstung muss **mindestens einmal alle 12 Monate** oder, je nach Einsatzbedingungen, bei Bedarf häufiger geprüft werden; nach jedem Vorfall, an dem sie beteiligt war, ist eine Prüfung zwingend erforderlich. Prüfungen dürfen ausschließlich vom Hersteller oder von einer autorisierten Prüfstelle durchgeführt werden. **Wenn die regelmäßigen Prüfungen nicht mindestens einmal alle 12 Monate durchgeführt wurden, von nicht qualifizierten Personen durchgeführt wurden oder ohne strikte Einhaltung der Herstelleranweisungen erfolgten, erlischt die Gewährleistung und der Hersteller lehnt jegliche Haftung in Bezug auf die Ausrüstung ab! Es wird empfohlen, das Sicherungsseil mit dem Datum der nächsten Prüfung zu kennzeichnen!**

Prüfprotokoll: Jede PPEaF wird mit einem Prüfprotokoll geliefert. Dieses Dokument muss sicher aufbewahrt und bei jeder Inspektion zusammen mit dem Produkt vorgelegt werden. Das Protokoll (Tabelle) enthält wichtige Daten zu Ihrer Ausrüstung. Das Datum, die Unterschrift des Prüfers und die Ergebnisse werden ebenfalls festgehalten. Das **Datum der ersten Inbetriebnahme** muss vom Benutzer in das Inspektionsprotokoll eingetragen werden!

GARANTIE UND HAFTUNG! Der Hersteller gewährt auf diese PPEaF eine Garantie **von 24 Monaten** ab dem Datum der ersten Inbetriebnahme. Der Benutzer ist verpflichtet, das Datum der ersten Inbetriebnahme in das Inspektionsprotokoll einzutragen. Wurde das Datum der ersten Inbetriebnahme nicht eingetragen, wird die Garantiefrist ab dem Herstellungsdatum berechnet. Die Garantie gilt ausschließlich für Material- oder Herstellungsfehler! Schäden, die auf normale Abnutzung, Korrosion, mangelhafte Wartung (oder gar keine Wartung), Unachtsamkeit, Unfälle, Sturzsicherung, nicht autorisierte Reparaturen oder Umbauten, unsachgemäßen Gebrauch dieser PSAaF oder sonstige Ursachen zurückzuführen sind, fallen NICHT unter die Garantie!

Garantieansprüche gelten ausschließlich für das Produkt. Alle Ansprüche des Benutzers oder Dritter auf Ersatz direkter, indirekter oder Folgeschäden, die sich aus der Verwendung dieser PSAaF ergeben, sind von der Garantie und der Haftung ausgeschlossen. Jegliche diesbezüglichen Ansprüche werden hiermit ausdrücklich zurückgewiesen.

Der Benutzer muss über die Gefahren von Arbeiten in der Höhe und in der Tiefe informiert sein. Er sollte sich der Risiken bewusst sein und muss sich darüber im Klaren sein, dass er allein für eventuelle Schäden, Unfälle oder sogar den Tod verantwortlich ist, die sich aus der Verwendung dieser Ausrüstung ergeben können. Ist der Benutzer dazu nicht in der Lage oder verfügt er nicht über die dafür erforderliche Kompetenz, darf er diese PSA gegen Absturz nicht verwenden. VERTIQUAL Engineering SRL lehnt hiermit jegliche Haftungsansprüche für direkte, indirekte, zufällige oder Folgeschäden ab, die sich aus der Verwendung dieser PSAaF (Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz) ergeben.

Dieses Produkt entspricht der **europäischen PSA-Verordnung (EU) 2016/425** und den folgenden harmonisierten Normen: **EN 354:2010** und **EN 795:2012 / B**. Darüber hinaus wurde das Produkt gemäß **CEN/TS 16415:2013** geprüft. Die Konformitätsbewertung wurde von der benannten Stelle **NB 1019** (VVUÚ, a.s. Adresse: Pikartská 1337/7, 716 07 Ostrava-Radvanice, Tschechische Republik) durchgeführt. Die **Produktionskontrolle (Modul D)** wird von der **benannten Stelle 2233 GÉPTESZT Kft.** (1037 Budapest, Jablonka Str. 79, UNGARN) durchgeführt. Die **EU-Konformitätserklärung** kann von unserer Website www.vertiqualsafety.com im entsprechenden Produktbereich heruntergeladen werden

PRÜFBUCH			
Produkt:			
Eigentümer / Unternehmen:			
Serien-/Chargennummer:	Kaufdatum:	Benutzer:	Datum der ersten Inbetriebnahme:
Prüfdatum	Ergebnisse der Prüfung		Unterschrift des Prüfers